



JO LEINEN

Mitglied des Europäischen Parlaments

P R E S S E E R K L Ä R U N G

Saarbrücken, 13. Mai 2015

EP/EU-Flüchtlingspolitik

Gerechte Verteilung von Flüchtlingen in Europa

"Die Flüchtlingswelle in Richtung Europa muss von allen Mitgliedstaaten gemeinsam bewältigt werden", fordert der Europa-Abgeordnete **Jo LEINEN** (SPD). "Der Vorschlag der Europäischen Kommission, die Flüchtlinge nach einem Quotensystem auf alle 28 EU-Länder zu verteilen, erhält meine volle Unterstützung", so **Jo LEINEN** weiter.

Auch Großbritannien dürfe sich der Solidarität nicht entziehen. Notfalls müsse das Quotensystem durch ein EU-Gesetz verpflichtend umgesetzt werden, sollte es nicht durch freiwillige Maßnahmen zu einer besseren Verteilung der in Europa angekommenen Flüchtlinge kommen.

"Die Quotenregelung kann nur ein Schritt in die Richtung einer umfassenden EU-Flüchtlings- und Einwanderungspolitik sein", so **Jo LEINEN**. "Die EU braucht ein System der legalen Einwanderung, damit zumindest ein Teil der Migranten auf sicherem Weg nach Europa gelangen kann", fordert **Jo LEINEN**. Außerdem solle die erfolgreiche Operation "Mare Nostrum" mit ausreichend finanziellen Mitteln neu ausgestaltet werden, um Menschen in Seenot zu retten. Auch brauche Europa ein gemeinsames Programm zur Bekämpfung der Schlepperbanden und des illegalen Menschenhandels.

Aktuelles Pressefoto unter: <http://www.joleinen.de/Fotos.77.0.html>